

Mitgliederversammlung des Bürgervereins Zähringen März 2011

Die Mitgliederversammlung des Bürgervereins Zähringen mit Neuwahlen des Gesamtvorstandes hat am Mittwoch, den 30. März 2011 um 19,30 Uhr im Zähringer Keller stattgefunden. In Anwesenheit von Stadtrat Hansjörg Sandler und 74 Teilnehmerinnen und Teilnehmern standen im Zentrum der Tagesordnung die Tätigkeits- und Rechenschaftsberichte, sowie die Neuwahlen des Vorstandes.

Nach der Eröffnung und der Totenehrung erstattete Vorsitzender Holger Männer einen gleichermaßen umfangreichen, aber auch imposanten und beeindruckenden Geschäftsbericht. In einer sauberen chronologischen Skizierung informierte er über den vergangenen Jahresablauf. Dabei traten besonders die vielfältige und die zeitliche Inanspruchnahme ins Blickfeld.



Immerhin mussten im vergangenen Geschäftsjahr über 40 Terminverpflichtungen wahrgenommen werden, die für eine ehrenamtliche Tätigkeit eine große Herausforderung bedeutet. Für Mitglieder des geschf. Vorstandes hatte dies immerhin die Wahrnehmung fast eines Termins pro Woche zur Folge.

Schwerpunkte der Berichte lagen in den Bereichen Bau- und Verkehr, Kultur, Familie, Jugend und Soziales. Der finanz- und Rechenschaftsbericht mit einer geordneten Rechnungslegung wurde von Bernd Bessler vorgetragen. Die Rechnungsprüfer Bayer und Schüle bestätigten eine geordnete Rechnungsführung und beantragten Entlastung des Vorstandes.

Holger Männer gab zu den sich anbahnenden infrastrukturellen und baulichen Veränderungen u.a. bekannt:

1. Stadtbahn Zähringen-Gundelfingen Die ersten Arbeiten werden im Sommer 2011 beginnen

1.1. Abschnitt: Leitungsverlegungen von Telekom & Badenova von der Brücke(Nepomuk) Richtung Norden. Dazu werden voraussichtlich im Juli die Gebäude Tröscher und folgende bis Bachgasse abgerissen.

1.2. Abschnitt: Kanalarbeiten der Badenova von der Gemarkungsgrenze bis Güterbahnbrücke; die Gundelfinger Straße wird dann nur noch in einer Richtung, nordwärts befahrbar sein.

1.3. Abschnitt: ab Frühjahr 2012 - Kanalarbeiten von der Güterbahnbrücke bis Stadtteilzentrum; im Zuge dessen wird die Brücke an der Johannesgasse abgerissen, der Umleitungsverkehr erfolgt dann über Reutebachgasse/Bernlappstraße.

1.4. Abschnitt: Sommer 2012 - Beginn der Gleisverlegearbeiten. Fertigstellung bis Ende 2013 / Anfang 2014

2. Bebauungspläne

2.1. Zähringer Straße / Südliche Buchenstraße

Ecke Tullastraße/Zähringerstraße (West). Dies wird im beschleunigten Verfahren verfolgt - Aufstellungs- und Satzungsbeschluss noch vor den Sommerferien. Der gemeinderätliche Bauausschuss hat dem Verfahren in der letzten Sitzung am 23. März mehrheitlich zugestimmt. Nach etlichen Einwänden wird das Projekt leicht verändert: Die Enden der Seitenflügel werden um 1 Stockwerk reduziert, das oberste Geschoss wird als Attikageschoss zurückgesetzt - dies bewirkt zumindest eine optische Höhenreduzierung. Es steht zu erwarten, dass auch der Gemeinderat dies so verabschiedet. Baubeginn soll dann noch im Sommer 2011 sein. Auch die Nutzung für studentisches Wohnen wird so akzeptiert. Im Erdgeschoss sollen bedarfsgerechte Geschäfte, wie Schreibwaren, Kopierladen etc. untergebracht werden.

2.2. Zähringer Straße / Lameystraße (Ostseite). Hier wird die gesamte Planung neu überarbeitet. Das ursprünglich vorgesehene Hochhaus mit 11-12 Geschossen wird nicht gebaut, auch der massive Bauriegel entlang der Zähringer Straße soll reduziert und aufgelockert werden. Nähere Einzelheiten sind uns im Moment noch nicht bekannt, der Bürgerverein bleibt aber dabei aktiv und ist mit Baubürgermeister Dr. Haag und dem Stadtplanungsamt im Gespräch.

2.3 Gewerbegebiet Längenloh-Nord. Hier wird das Verfahren z.Zt. zügig betrieben, nach Offenlage und Aufstellungsbeschluss soll der Satzungsbeschluss noch 2011 erfolgen. In der Planung ist auch bereits der Anschluss an das vorgesehene Brückenbauwerk von der Wildtalstraße über die Güterbahn berücksichtigt.

2.4. Baugebiet Höhe ist der einzige Bereich einer Außenentwicklung in Zähringen lt. Flächennutzungsplan, in seiner Ausdehnung um 2/3 der ursprünglich angedachten Fläche reduziert. In den neuen Zeitstufen des FNP 2020 ist die Höhe in Zeitstufe 1 eingestuft, d.h. die Genehmigungsverfahren sollen bis 2014 spätestens abgeschlossen sein. Das Stadtplanungsamt will noch im Jahr 2011 den Aufstellungs- und Satzungsbeschluss erreichen, allerdings wird der Gemeinderat voraussichtlich noch im Mai neu darüber beschließen. Es zeichnen sich dabei aber auch aus einigen Fraktionen Widerstände ab.

2.5. Zähringer Straße zwischen Johannesgasse und Bernlappstraße. Hier wird eine Bebauungsplanänderung angestrebt um die Ansiedlung von Spielhallen zu unterbinden. Ein entsprechender Antrag eines Betreibers wurde zunächst mit einer Veränderungssperre abgewehrt. Dauerhafte Abhilfe verspricht aber nur ein neuer Bebauungsplan.

3. Familiencafe/Stadtteiltreff

Ein Antrag auf Bezuschussung im nächsten Doppelhaushalt wurde gestellt, jedoch zunächst abgelehnt. Jetzt wird versucht über verschiedene Aktivitäten und Interventionen den Antrag doch noch erfolgreich durchzusetzen. Auch die endgültige Raumfrage ist noch ungelöst.

Aussprache

Wie immer gab es Gelegenheit und Zeit zur Aussprache, sowie für Bedenken und Anregungen. Gerade die bevorstehenden baulichen Veränderungen gaben Anlass zu gründlichen Erörterungen, aber auch zu kritischen Stellungnahmen. Nach der Aussprache und vor den anstehenden Neuwahlen bedankte sich Männer bei allen Mitgliedern des Gesamtvorstandes, bei den Vertretern der Vereine, örtlichen Institutionen und Einrichtungen für die die vertrauensvolle und kooperative Zusammenarbeit.

Anerkennende Dankesworte fand er auch für die nicht mehr

Der geschf. Vorstand während der Aussprache kandidierenden bisherigen Vorstandsmitglieder Ingrid Späth, Heidi Volz und Reiner Kiefer.



Der geschf. Vorstand während der Aussprache

Neuwahlen

In den sich anschließenden Neuwahlen unter der Leitung von Siegfried Lorek wurden in geheimer Wahl die beiden Vorsitzenden und die beiden Rechner gewählt. Die übrigen Mitglieder des geschf. Vorstandes und die Beisitzer/innen des Gesamtvorstandes wurden in offener Wahl gewählt



Wahlleiter Siegfried Lorek gratuliert Holger Männer zur Wiederwahl

Es ergab folgendes Wahlergebnis:

Vorsitzender: **Holger Männer**

Stellv. Vorsitzender: **Andreas Laufer**

Rechner: **Bernd Bessler** und **Christoph Konanz**

Schriftführerinnen: **Barbara Attobra** und **Sabine Waldstein**

Pressereferent und Referent für die Zähringer Städteverbindungen: **Adolf Thoma**

Beisitzer/innen:

Bernhard Federer, Antonio Fusco, Dr. Helmut Götte, Klaus Herzog, Wolfram Karas, Peter Kleefass, Thomas Körber, Beatrix Männer, Bernhard Nägele, Thea Stemmer, Wolfgang Vögtle.

Geschäftsstelle des Bürgervereines Zähringen: Röt buckweg 27, 79108 Freiburg-Zähringen

Tel. 0761 / 5559509, Email: buegerverein.zaehringen@web.de, Internet: www.zaehringen.de

-Mitglied werden im Bürgerverein Zähringen lohnt sich-

Melden Sie sich einfach bei der Geschäftsstelle